

## «Wülflingen persönlich»

*Liebe Lia, welches ist deine Lieblingsjahreszeit?* Am liebsten ist mir der Frühling! Ich freue mich jedes Mal aufs Neue über die erwachende Natur, die vielen Grüntöne, das Vogelgezwitscher und die längeren Tage - das Leben erwacht!

*Wie sieht ein perfektes Wochenende für dich aus?* Es sollte eine ausgewogene Mischung sein aus achtsamer Zeit für mich und aus Begegnungen mit Menschen, sei es zum Kochen und Essen, einem Spaziergang, einem inspirierenden Austausch, einem Konzertbesuch oder auch einem vergnügten Tanzabend.

*Was wünschst du dir für deine Tätigkeit am neuen Arbeitsplatz?* Ich freue mich sehr darauf, in einem sympathischen Team zu arbeiten und gemeinsam neue Ideen entwickeln zu dürfen.

*Welches ist dein Leitsatz?* «Es geht immer irgendwo ein Türli auf». Meine Mutter hat auch in schwierigen Zeiten zuversichtlich angepackt und uns Töchtern diese Haltung mitgegeben. Und ich fühle mich von Kindsbeinen an getragen und geführt von Gott.

*Ich wünsche dir in einen guten Start und viel Freude.*

Bea Graf, Sozialdiakonin



## Auffahrt: Erdverbunden - Himmelwärts

Gehören Sie zu den Menschen, die mit beiden Beinen fest auf dem Boden stehen? Diese Redewendung: «Mit beiden Beinen auf festen Boden stehen» meint, eine Verbindung zur Realität zu haben, nicht abgehoben zu sein und sich irgendwelchen Illusionen hinzugeben, pragmatisch handeln und besonnen denken.

Einer, der nicht dazu gehörte, sondern eher ein Traumtänzer oder ein «Hans-Guck in die Luft» war, war der griechische Philosoph, Astronom und Mathematiker Thales. Von ihm wird folgende Geschichte überliefert: Da er die Himmelsgesetze zu erforschen suchte, blickten seine Augen im Stehen und Gehen hinauf zum Himmel. Dabei soll er eines Tages in eine sehr irdische Grube gefallen sein. Eine Magd soll – als der weise Mann nun schreiend in der Grube lag – ihm zugerufen haben: «Du kannst nicht sehen, was dir vor Füßen liegt und wahnst erkennen zu können, was am Himmel vor sich geht?!»

Nicht ohne Schadenfreude hat man sich damals diese Geschichte erzählt. Hat doch die Magd dem klugen Mann das wirklich Wichtige

gelehrt: Nicht in den fernen Himmel starren, sondern einfach das Nächstliegende tun, auf keinen Fall den Boden unter den Füßen verlieren. Aber sollte er nun ständig auf den Boden starren, aus lauter Angst, dass er noch einmal in eine Grube fallen könnte? Was wären seine Aussichten? Gebeugt, gekrümmt und ohne Schwung würde er seinen Weg fortsetzen. In der Tat – der Boden unter den Füßen ginge ihm nicht verloren, aber welche Hoffnungen auf Entdeckungen hätte er damit aufgegeben? Den Blick allein auf den Boden zu richten, scheint mir genauso wenig weiter zu helfen, wie der ständige Blick zum Himmel. Die eine Richtung verspricht einen krummen Rücken, die andere einen steifen Nacken. – Und so fragen denn auch die Männer, die plötzlich neben den Jüngern stehen: «Ihr Männer aus Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel?!» (Apostelgeschichte 1,11) Die Jünger sind sprachlos und können nicht fassen, was soeben geschehen ist, denn Jesus wurde vor ihren Augen «gen Himmel aufgenommen».

Diese merkwürdige Geschichte der

Himmelfahrt hat ihren Sinn darin, Erde und Himmel in eine Beziehung zu bringen. Diese Beziehung erstreckt sich nicht auf ein zeitliches Ereignis, das die Frage beantwortet: «Wann wird Jesus wiederkommen?» Und auch nicht auf ein räumliches Ereignis, so dass wir ständig zum Himmel schauen müssten, weil er von dort wieder zurückkommen wird. Es geht um die Beziehung von Gott und Mensch. «Ihr werdet meine Zeugen sein, in Jerusalem und in der ganzen Welt». Es geht – um in unserem Bild zu bleiben nicht um eine gebeugte Beziehung, in der ich mich bücken und krümmen muss, und auch nicht um eine «Nase hoch»-Beziehung, in der ich über allem und auch über allen anderen stehe, sondern um eine Beziehung «mittendrin.» Mitten im Leben, im Alltag mit seinen kleinen Nöten und auch mit den grossen Problemen.

Für mich heisst Auffahrt: Mit den Füissen fest auf dem Boden stehen und auf Hoffnung hin leben.

Pfarrerin Ute Michauk

# Bericht

## Sitzung der Synode vom 25. März 2024

**An der Sitzung der Synode standen die Zwischennutzung der Kirche Rosenberg, die Sanierung des Pfarrhauses in Oberi sowie die Präsidentschaftswahl im Vordergrund.**

Die Synode ist dem Antrag der Kirchgemeinde Veltheim gefolgt und hat den Investitionskredit im Umfang von 199'000 Franken einstimmig bewilligt. Mit diesem Kredit werden in einem ersten Schritt die Schulungsräume im Untergeschoss und die sanitäre Infrastruktur in Stand gesetzt. Dies ermöglicht ab August 2024 eine regelmässige Nutzung durch das Departement Schule und Sport (DSS) für die Ausweitung der schulergänzenden Betreuung des Primarschulhauses Schachen. Der Stadtrat hat die dafür notwendigen regelmässigen Ausgaben im März 2024 bewilligt. Bedeutsamer aber ist, dass im Rahmen des Investitionskredits für den Kirchenraum im Erdgeschoss eine multimodale Nutzung ermöglicht und damit die Kirche Rosenberg für unterschiedliche Zwecke einem breiteren Publikum wieder zugänglich sein wird.

Das Konzept der multimodalen Nutzung, gekoppelt mit der regelmässigen Nutzung der Schulungsräume im Untergeschoss durch das DSS, gibt Impulse für die langfristige Strategie zur Nutzung des Areals und Gebäudes Kirche Rosenberg und beendet damit die Phase des mehrjährigen Leerstands. Auch bei der Sanierung des Pfarrhauses an der alten Römerstrasse in Oberwinterthur folgte die Synode den Empfehlungen der Expertengremien und stimmte zu. Der Bruttokredit von 450'000 Franken zu Lasten der Investitionsrechnung beinhaltet die Dämmung der Gebäudehülle, den Ersatz der Heizung, den Aufbau einer Photovoltaikanlage und den Ersatz der Einbauküche. Nach Informationen zum «KGPlus Prozess» präsentierte Jürg Bosshardt, Präsident der Bezirkskirchenpflege Winterthur die Arbeit seiner Behörde. Abschliessend wurde David Hauser mit 9 Stimmen im ersten Wahlgang zum neuen Präsidenten gewählt. Der scheidende Amtsinhaber Thomas Hermann wünschte ihm viel Erfolg und Zufriedenheit.

# Veranstaltung

## Wie soll es im Nahen Osten weitergehen?



**Sonntag, 28. April, 17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Wülflingen, grosser Saal**

**Mit dem israelischen Filmemacher Michael Kaminer**

Beim Angriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 starben annähernd 1'200 Zivilistinnen und Zivilisten. Rund 240 Menschen wurden als Geiseln verschleppt. Die israelische Armee schlägt zurück, um die Hamas im Gaza-Streifen zu vernichten. Dabei sind schon weit mehr als 30'000 Menschen gestorben – unter ihnen viele Kinder.

Kann es unter solchen Umständen noch eine Verständigung, einen Ausgleich zwischen dem israelischen und dem palästinensischen Volk ge-

ben? Die Aussichten dafür scheinen düster zu sein. Doch gerade in einer solchen Situation bedarf jeder Versuch, Brücken zu bauen, unsere Unterstützung!

Auf Einladung des Hilfswerks der Evangelischen Kirchen der Schweiz (HEKS) kommt der israelische Filmemacher Michael Kaminer in unser Land – und auch nach Wülflingen. Gezeigt wird sein Film «Sar'a». Daran anschliessend führen wir ein Gespräch mit Michael Kaminer über den Film und die Lage in Israel / Palästina.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!

*Für den Ökumenischen Arbeitskreis Frieden: Karl Heuberger und Kurt Seifert*

# Männerstamm Winterthur West

## Veranstaltungen im Juni und Juli 2024

**Der Männerstamm lädt zu einem Film- sowie einem Grillabend ein.**

**Freitag, 7. Juni, 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Wülflingen**

**Blue-Eyed, Blauäugig, ein Film von Bertram Verhaag, 1996, 93min.**

Mehrfach preisgekrönter Dokumentarfilm über ein verblüffendes Experiment zum Thema Vorurteile. Der Test, den die Amerikanerin Jane Elliott seit 30 Jahren durchführt, ist ganz einfach: Sie unterteilt ihre Probanden in «Braunäugige» und «Blauäugige» und erklärt letztere

willkürlich zu minderwertigen Menschen. Ihre Workshop-Teilnehmer erkennen schockiert, was es heisst, mit einem Stigma zu leben – denn kaum einer schafft es, sich der unsinnigen Diskriminierung zu entziehen.

Alle interessierten Männer sind herzlich eingeladen!



Foto: cimema.de

**Freitag, 5. Juli, 19.00 Uhr, Gartenpavillon und Kirchenplatz**

**Mann + Spiel - Traditioneller Grill- und Spielabend**

Der Grill und Getränke stehen ab 19 Uhr parat, jeder nimmt mit, was er für sich auf den Grill legen will.

Nach der Stärkung begeben wir uns auf den Kirchenplatz und lassen die Boccia-Kugeln fliegen, solange bis wegen der Dunkelheit die Zielkugel nicht mehr sichtbar ist.

Neue dazukommende Männer je-

den Alters sind jederzeit herzlich willkommen!



Nach dem Bocciaspielen geht es für alle die noch Zeit für einen gemütlichen Schwatz haben ein Haus weiter, in die gemütliche Gartenlounge des 1st Choice neben dem Restaurant Hirschen.

*Geri Gassmann, Koordinator Männerstamm*

# Lia Macello, herzlich willkommen!

## Unsere neue Sozialdiakonin nimmt ihre Arbeit auf

Anfang Mai beginnt Lia Macello ihre neue Tätigkeit in Wülflingen. Die Sozialdiakonin ist künftig für die Bereiche «Kind und Familie» sowie für die kirchliche Jugendarbeit zuständig. Die Kirchenpflege ist glücklich, mit Lia Macello eine erfahrene und versierte Fachfrau gewonnen zu haben! Zu ihrem persönlichen und beruflichen Werdegang schreibt sie selbst einiges im untenstehenden Beitrag.

In den vergangenen zwei Jahren mussten wegen der langen, krankheitsbedingten Abwesenheit von Daniela Brélaz Zwischenlösungen gefunden werden. Die Kirchenpflege dankt insbesondere unserer

Sozialdiakonin Bea Graf sowie unseren Jugendarbeiterinnen Isabelle Kessler, Stephanie Müller und Lena Wildermuth, die in dieser Zeit durch zusätzlichen Einsatz dazu beigetragen haben, verschiedene Angebote weiterführen zu können! Auch für unseren Pfarrer Roland Peter, der für den Kinder- sowie den Jugendbereich seelsorgerisch zuständig ist, bedeutete diese Übergangssituation einen zusätzlichen Aufwand, den die Kirchenpflege herzlich verdankt! Und nicht zuletzt kamen bei der Administration neue Aufgaben hinzu, die Claudia Aeschbach dankenswerterweise übernahm.

Wir hoffen sehr, dass durch den Amtsantritt von Lia Macello die Bereiche der Kinder- sowie der kirchlichen Jugendarbeit neu belebt werden können. Kinder und Jugendliche in einer kind- bzw. jugendgerechten Weise in das Leben der Gemeinde einzuführen, ist ganz entscheidend für die Zukunft der Reformierten hier in Wülflingen. Für diese wichtige Aufgabe wünscht die Kirchenpflege dir, Lia, alles Gute und Gottes Segen!

*Kurt Seifert, Präsident  
der Kirchenpflege*

## Wer bin ich?

### Lia Macello stellt sich vor

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung und Liebe; aber die Liebe ist die Grösste unter ihnen.*

*1 Korinther 13:13*

Das war damals vor 33 Jahren mein Bibelspruch, als ich hier in der reformierten Kirche Wülflingen konfirmiert wurde. Nun komme ich nach so vielen Jahren an den Ort meiner Jugend zurück.

Meine Beziehung zu Gott besteht schon sehr lange. Ich habe bereits als kleines Mädchen seine Nähe gesucht und fühle mich seither von ihm geführt und getragen. Ausserdem übten Gotteshäuser auf mich schon immer eine Faszination aus – ich fühle mich in ihnen zuhause und kann neue Kraft schöpfen.

Zwei Jahre nach meiner Konfirmation zogen meine Schwester und ich mit unserer Mutter nach Steffisburg. In Thun habe ich meinen zukünftigen Mann kennen gelernt. Nachdem unsere Tochter geboren wurde, und ich wieder ein bisschen Kapazität hatte, absolvierte ich eine Ausbildung als Tanz- und Bewegungstherapeutin.

Nach ein paar Jahren hat es mich mit meiner Tochter wieder in meine alte Heimat, nach Winterthur

gezogen. Ich wollte mich neuorientieren und so habe ich nochmals ein Berufsbegleitendes Studium in Angriff genommen und habe an der ZHAW Sozialarbeit/ Pädagogik studiert.

Gleich im Anschluss habe ich meine Herzensstelle als Schulische Sozialarbeiterin in Neuhausen am Rheinfluss gefunden. Dort habe ich während der letzten 20 Jahre mit viel Engagement mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien gearbeitet.

Da ich mich auch in meinem Privatleben für Gemeinschaft interessiere, wohne ich in einer engagierten Wohnbaugenossenschaft im Eisweiher Quartier ganz in der Nähe meiner Tochter und meiner beiden Enkel. Es ist schön, sie bei ihrem «grösser werden» so nahe zu erleben. Am Freitagnachmittag ist meine Enkelzeit, die ich seit sieben Jahren sehr geniesse.

Ich gehöre zum Kirchenkreis Mattenbach. Hier nehme ich am Taizé Singen teil, besuche ab und zu die Gottesdienste und die Meditation und habe einen sehr berührenden Kurs zum Thema Ökospiritualität gemacht – mir liegen unsere Natur, die Tiere und Menschen sehr am Herzen.



In meiner Freizeit gehe ich gerne mit anderen zum Schwimmen, Velofahren, Spazieren, Kochen und Essen. Auch kulturell bin ich sehr interessiert und besuche Kunstausstellungen, Konzerte und tanze gerne. Ich gehe regelmässig ins Yoga und Krafttraining. Ich bin ein Familienmensch und verbringe gerne Zeit mit meinen Liebsten.

Nun freue ich mich sehr auf meinen zukünftigen Arbeitsplatz, das sympathische Team und natürlich auf all die Menschen der Gemeinde. Und nicht zuletzt auch auf den kurzen Arbeitsweg mit dem Velo, der an der Pünt und dem Zuhause meines Vaters und seiner Frau in Wülflingen vorbeiführt.

*Lia Macello, Sozialdiakonin*

## Gottesdienste

### Sonntag, 28. April

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. R. Peter

Musik: Kantor R. Wiederkehr

Kollekte: Waldenserkomitee in der deutschen Schweiz

### Sonntag, 5. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. R. Peter

Musik: Kantor R. Wiederkehr und

Kinderchor der Musicalwoche

Kollekte: Fonds für Frauenarbeit des SEK

### Donnerstag, 9. Mai

10.00 Uhr Auffahrtsgottesdienst

mit den 3. Klässlern

Pfrn. U. Michauk

Musik: Kantor R. Wiederkehr

Bibelkollekte

### Sonntag, 12. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfrn. U. Michauk

Musik: Singkreis Wülflingen mit

Kantor R. Wiederkehr

Kollekte: Stiftung Mütterhilfe

Kirchenkaffee

### Sonntag, 19. Mai

10.00 Uhr Pfingstgottesdienst

Pfrn. S. Abegg-Koch

Musik: Kantor R. Wiederkehr

Pfingstkollekte

in der Klinik Schlosstal:

### Sonntag, 28. April

10.00 Uhr Pfrn. E. Plaz-Lutz

### Sonntag, 12. Mai

10.00 Uhr Pfrn. E. Plaz-Lutz

Taufsonntage:

**5. und 12. Mai,**

**2., 9. und 16. Juni, 7. Juli**

Freud und Leid:

### Beerdigung

Sophia Hesse (18. J.)

### Amtswochen:

**29.04. bis 03.05.2024**

Pfrn. U. Michauk, 052 222 19 10

**06.05. bis 10.05.2024**

Pfrn. S. Abegg-Koch, 052 222 31 96

**13.05. bis 17.05.2024**

Pfr. R. Peter, 052 222 20 73

**20.05. bis 24.05.2024**

Pfrn. U. Michauk, 052 222 19 10

# Agenda

## Kind und Familie

### Baby-Café

**Dienstag-Morgen, 09.30 - 11.00 Uhr (ausser in den Schulferien)**

Für Kinder bis zum Kindergarten und ihre Eltern/Grosseltern.

### ELKI-Singen

**Donnerstagsmorgen**

10.15 bis 11.00 Uhr

Programmgestaltung für Kinder ab 2 Jahren bis Kindergarten in Begleitung mit Eltern/Grosseltern.

## Erwachsenenbildung

### Lichtblicke

**Jeden Mittwoch** 06.30 Uhr bis 06.50 Uhr. Besinnliches für den Start in den Tag. Ein Moment des Innehaltens in der Kirche. Wort – **Gebet – Stille – Lied** Alle sind herzlich eingeladen!

### Bibelcafé

**Freitag, 26.04. / 10.05. / 24.05.**

09.15 bis 10.45 Uhr, Gartenpavillon

### Psalmen lesen

**Samstag, 27. April**

17.00 Uhr, Lettenstrasse 11,

Eingang hinter dem Haus Peter Gautschi, 076 406 52 93

## Dorfet Wülflingen 2024

### Escape-Raum Kirche

Während dem Dorfet-Wochenden am 24./25. August wollen wir die Kirche in einen Escape-Raum verwandeln.

Dafür suche ich Leute, die Lust und Freude haben, mit mir diese Idee zu verwirklichen.

Vielleicht hat auch jemand schon Erfahrungen oder einfach eine Leidenschaft für dieses Abenteuer.

### Bitte bei mir melden!

Pfarrerin Ute Michauk,  
Email: ute.michauk@reformiert-winterthur.ch,  
Telefon: 052 222 19 10

## Senioren

### Senioren-Spaziergang

**Freitag, 26. April**

Hettlingen - Henggart



Besammlgung: 13.30 Uhr, Bushüsli Lindenplatz  
Billett: Tageskarte Henggart  
Einkehr: Café Schläpfer, Henggart  
Ausrüstung: gute Schuhe, Wind- oder Regenschutz  
Leitung: Heidi Just, 052 222 59 87 und Doris Albrecht

Der Spaziergang findet bei jeder Witterung statt.

Nächster Spaziergang: 24. Mai

### Senioren-Wanderung

**Freitag, 17. Mai**

Flaasch-Ziegelhütte-Ellikon am Rhein-Ziegelhütte



Besammlgung: 09.30 Uhr Schalterhalle Hauptbahnhof  
Abfahrt: 09.42 Uhr, S12, Gleis 7 nach Henggart, weiter mit Bus 675 nach Ziegelhütte  
Einkehr: Ellikon an der Thur  
Wanderzeit: ca. 2 1/4 Stunden  
Ausrüstung: Gute Schuhe, dem Wetter entsprechende Kleidung  
Leitung: Rosa Kleebauer, 052 222 26 92

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Nächste Wanderung: Freitag, 21. Juni

### Treffpunkt im Gartenpavillon

**Lotto – Spielen – Jassen**

**Jeden Montag / Donnerstag 14-17 Uhr**

Am 1. Donnerstag wird Lotto gespielt und am 3. Donnerstag steht Jassen auf dem Programm.  
Verein Leben in Wülflingen, Brigitt Oppliger, 079 302 94 60

## Bistro Kirchgemeindehaus

### Bedientes Bistro

**Freitag, 14.00 bis 17.00 Uhr**

Geniessen Sie Ihren Nachmittagskaffee und ein feines Stück hausgemachten Kuchen in angenehmer Gemeinschaft.

## Mittagstisch

### Für alle Generationen

**jeden Donnerstag um 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus**



**16. Mai:**

Mittagstisch für alle

**23. Mai:**

Mittagstisch für alle

**30. Mai:**

Spaghetti-Essen

**6. Juni:**

Mittagstisch für alle

**13. Juni:**

Mittagstisch für alle

**20. Juni:**

Mittagstisch für alle

**27. Juni:**

Spaghetti-Essen

**4. Juli:**

Mittagstisch für alle

**11. Juli:**

Mittagstisch für alle

Eine Anmeldung, spätestens am Montag, ist für jedes Mittagessen erforderlich!

### Zuständig für die Anmeldungen:

Bea Graf, Telefon 052 222 17 79, bea.graf@reformiert-winterthur.ch

## Pfarrpersonen

**Sandra Abegg-Koch**

Telefon 052 222 31 96

sandra.abegg@reformiert-winterthur.ch

**Ute Michauk**

Telefon 052 222 19 10

ute.michauk@reformiert-winterthur.ch

**Roland Peter**

Telefon 052 222 20 73

roland.peter@reformiert-winterthur.ch

## Kirchenmusik

**Raimund Wiederkehr, Kantor**

Tel. 079 354 68 69 / 052 222 19 54

raimund.wiederkehr@reformiert-winterthur.ch

## Gemeindedienste

### Kinder- und Familienarbeit

Telefon 052 223 17 84

**Lia Macello, Sozialdiakonin**

lia.macello@reformiert-winterthur.ch

**Jugendarbeit:** Telefon 052 223 17 85

**Stephanie Müller**

stephanie.mueller@reformiert-winterthur.ch

**Isabelle Kessler**

isabelle.kessler@reformiert-winterthur.ch

**Villa YoYo:** Telefon 052 521 09 69

**Lena Wildermuth**

lena.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

### Seniorenarbeit / Freiwillige / Erwachsene

**Erwachsene**

Telefon 052 223 17 79

**Bea Graf, Sozialdiakonin**

bea.graf@reformiert-winterthur.ch

## Unterricht

**minichile / 3. Klass-Unti / Club 4**

Andrea Ryser, 078 656 13 51

andrea.ryser@reformiert-winterthur.ch

Lena Wildermuth, 079 103 84 20

lena.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Brigitte Brandenberger, 079 430 81 07

brigitte.brandenberger@reformiert-winterthur.ch

## Sekretariat

Telefon 052 223 17 77

**Markus Aeschbach**

markus.aeschbach@reformiert-winterthur.ch

**Claudia Aeschbach**

claudia.aeschbach@reformiert-winterthur.ch

## Sigristen / Hausdienst

Telefon 052 222 31 44

**Patrik Iwasaki**

patrik.iwasaki@reformiert-winterthur.ch

**Ueli Keller**

ueeli.keller@reformiert-winterthur.ch

## Kirchenpflege

**Kurt Seifert, Präsidium**

Telefon 076 518 51 44

kurt.seifert@reformiert-winterthur.ch